

KREISSTADT METTMANN Der Bürgermeister		Drucksachennummer 036/2013
Informationsvorlage		
Schule, Kultur und Sport	öffentlich	☒
Hörisch, Martin	nicht öffentlich	☐
Gremium:	TOP-NR:	Datum:
Ausschuss für Schule und Kultur	7	21.02.2013
Jahresbericht der Musikschule für das Jahr 2012		
Finanzielle Auswirkungen Kosten Produkt Haushaltsjahr Folgekosten Haushaltsmittel stehen zur Verfügung ☐ ja ☐ nein Deckungsvorschlag		
<u>UMWELTBELANGE</u> werden besonders berührt im Bereich:		
☐ Abfall	☐ Wasserhaushalt	☐ Klima
☐ Boden	☐ Natur- und Artenschutz	☐ Emissionen / Immissionen
(Empty space for additional information)		

Verwaltungserläuterung:

Im Rückblick auf das Jahr 2012 ist festzustellen, dass die Schülerzahlen der Musikschule weiterhin rückläufig sind. Während im Jahr 2011 einige erfolgte Abmeldungen auf die gerade beschlossene Entgelterhöhung zurückzuführen waren, ist jetzt festzustellen, dass der Rahmen an frei verfügbarer Zeit bei allen Schülerinnen und Schülern deutlich kleiner geworden ist. Gründe hierfür sind das Abitur nach 8 Jahren („G 8“) und die wachsende nachschulische Betreuung in den Grundschulen ebenso wie die ansteigende Betreuung in den Kindertageseinrichtungen. Dieser Trend wird von allen Musikschulen und auch dem LVdM bestätigt und schlägt sich auch in den Anmeldezahlen des diesjährigen Regionalwettbewerbs „Jugend musiziert“ nieder, die von 200 im Vorjahr auf 120 in diesem Jahr zurückgegangen sind.

Die Schülerzahlen im Einzelnen:

	2013	2012
Gesamtzahl Schüler	637	727
davon Musikalische Früherziehung	158	198
davon Instrumentales Hauptfach	435	480
davon in Schulkooperationen: Instrumentenkarussell, Streicherklassenunterricht, JeKi-Pilotprojekt	90	90
dazu Erwachsenenurse	*	79
Gesangskurse	*	76
Kleinkinderkurse	*	99

* Für 2013 liegen für diese Kurse noch keine Zahlen vor.

Zu den oben genannten Schülerzahlen im Elementarbereich muss man noch die Kinder hinzuzählen, die nicht an der Musikschule angemeldet sind, aber im Rahmen von Kursen in den Kindertageseinrichtungen von Lehrkräften der Musikschule betreut werden (siehe unten: Kooperationen mit Kindertageseinrichtungen).

Jahreswochenstunden

Die Jahreswochenstunden zeigen, wie viele Unterrichtsstunden pro Woche kontinuierlich über das ganze Jahr unterrichtet werden; bei Kursen mit einer begrenzten Stundenzahl werden die erteilten Unterrichtsstunden auf das ganze Jahr umgerechnet. Mit diesen Zahlen lässt sich der Personalaufwand für die einzelnen Bereiche darstellen.

	2013	2012
Jahreswochenstunden Elementarunterricht	37,33	40,33
Jahreswochenstunden Instrumentalunterricht	247,66	272,33
Jahreswochenstunden Ensembles und Ergänzungsfächer	15,66	16,66
Jahreswochenstunden Kurse	25	25*
Summe der Jahreswochenstunden	326	354,33

Es ist deutlich, dass die zurückgehenden Schülerzahlen sich auch hier niederschlagen.

Kooperationen mit den allgemein bildenden Schulen

Diese Entwicklung wird sicherlich auch in den kommenden Jahren eine gewichtige Rolle spielen; die Musikschule Mettmann wird deshalb die Kooperationen mit den allgemein bildenden Schulen in Mettmann weiter pflegen und ausbauen:

Das Instrumentenkarussell (je 10 Wochen Unterricht auf Blockflöte, Geige und Gitarre im 2. Schuljahr) wird jetzt auch an der Astrid-Lindgren-Schule angeboten und an den GS Herrenhauser Straße und GS Am Neandertal fortgesetzt.

Das JeKi-Pilotprojekt an der Otfried-Preußler-Schule wird ebenfalls fortgesetzt, der Rhythmus ist allerdings auf das Kalenderjahr gesetzt worden, damit die Erstklässler sich zunächst an die Schule gewöhnen können. Allerdings wird die Frage nach dem Sinn eines solchen Pilotprojektes neu gestellt werden müssen vor dem Hintergrund, dass die Ausweitung des „JeKi“-Programms auf ganz NRW auf Eis gelegt wurde und auf absehbare Zeit nicht zu erwarten ist, während gleichzeitig die Notwendigkeit wächst, die Kinder in der Schule mit Musikunterricht zu versorgen und abzuholen.

Das Angebot, am Heinrich-Heine-Gymnasium Instrumentalunterricht durchzuführen, der in den Ganztagsbetrieb der Schule eingebettet ist, fand leider nicht genug Resonanz bei den neu angemeldeten Schülern. Dieses Angebot soll im Sommer 2013 wieder erwogen werden.

Der Streicherklassenunterricht am Konrad-Heresbach-Gymnasium hat sich als festes Angebot etabliert, das regelmäßig von 15 – 20 Kindern pro Jahrgang wahrgenommen wird. Allerdings musste die neue Streicherklasse zum Beginn nach den Sommerferien noch einmal gesondert beworben werden; offenbar war die Information darüber in der Flut von Informationen zum Besuch der neuen Schule untergegangen.

Kooperationen mit den Kindertagesstätten

In der Schulausschuss-Sitzung im März 2012 wurde von zwei neuen Kursen („Musikalische Frühförderung“) in den Kindertagesstätten der AWO und am Eschenkämpchenweg berichtet, die von einer Lehrkraft der Musikschule durchgeführt und vom jeweiligen Träger- bzw. Förderverein finanziert werden. Diese Kurse wurden im Wechsel zwischen den beiden Kindertagesstätten im Jahr 2012 weitergeführt und werden auch in 2013 stattfinden.

Andere Aktivitäten

Konzerte und Veranstaltungen, Wettbewerb „Jugend musiziert“

Die Musikschule Mettmann hat im Jahr 2012 insgesamt 12 größere Konzerte veranstaltet oder war daran beteiligt, u.a. Konzerte der Klavier- und der Bläserklassen, Akkordeonabend, Konzerte in der Kreissparkasse Mettmann und Wülfrath und im Seniorenpark Carpe diem, das Jugendorchesterkonzert und das Kinderkonzert im KHG sowie das gemeinsame Weihnachtskonzert mit den Chören von St. Lambertus. Zahllose weitere Klassenvorspiele fanden in den Räumen der Musikschule statt.

Beim Wettbewerb Jugend musiziert im Jahr 2012 waren Schülerinnen und Schüler der Musikschule Mettmann erfolgreich: Zwei von ihnen wurden zum Landeswettbewerb und einer gar zum Bundeswettbewerb weitergeleitet und errangen dort ansehnliche 2. Preise.

Personalsituation an der Musikschule

Die Personalsituation im Verwaltungsbereich der Musikschule muss als sehr problematisch bezeichnet werden, seit ab Sommer 2012 die Verwaltungskraft aus gesundheitlichen Gründen ausgefallen ist. Ihre Vertreterin hat sich zwar sehr schnell die notwendigen Kompetenzen (vor allem im Umgang mit dem Verwaltungsprogramm der Musikschule) erarbeitet, allerdings ist der Umfang der Stelle für die Vertretungszeit von 39 auf 25 Wochenstunden verringert worden. Die in den weggefallenen 14 Stunden anfallenden Arbeiten müssen von den verbliebenen zwei Mitarbeitern im Leitungsteam (mit zusammen 30 Wochenstunden für Verwaltungstätigkeiten) zusätzlich erledigt werden, obwohl das Leitungsteam durch die Altersruhezeit eines früheren Mitarbeiters schon dezimiert wurde. Durch diese Entwicklung ist spürbar eine Verringerung der Präsenz und der Kundenbetreuung in der Musikschule eingetreten.

Ausblick auf 2013

Im Jahr 2013 feiert die Musikschule Mettmann ihr 40jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass wird das Design der Musikschul-Außendarstellung modernisiert werden; der VdM bietet neuerdings eine E-Print-Plattform, auf der Flyer, Broschüren, Plakate usw. erstellt und mit dem neuen Erscheinungsbild des VdM koordiniert werden können und von der die Musikschule Mettmann Gebrauch machen wird.

Für Sonntag, 09. Juni, 17⁰⁰ Uhr ist ein Festkonzert in der Neanderthalhalle geplant, zu dem die Musikschule alle interessierten Bürger einlädt. Auch alle anderen Veranstaltungen werden unter dem Motto „40 Jahre Musikschule Mettmann“ stattfinden und von ausführlicher Presseberichterstattung begleitet werden.